

Inhalt

1. Hinführung	9
2. Einsätze eines kritischen Posthumanismus.....	15
Für einen kritischen Posthumanismus.....	15
Inhalte, Methoden und Ziele eines kritischen Posthumanismus	19
Dezentrierung des Menschen und kritisch posthumanistische Subjektivität	30
Relationalität und Prozessualität statt Substantialität und Fixiertheit.....	34
3. Rosi Braidottis Konzeption einer feministisch-nomadischen Subjektivität.....	43
Visionäre Verortungen	43
Feministische Grundlegungen	50
Nomadische Subjektivität, nomadische Ethik und die »Politik der Affirmation«	54
Minoritäre, rhizomatische Politiken.....	58
4. Implizite Annahmen und Konsequenzen moderner Subjektkonzeptionen.....	61
Eine andere Metaphysik, ein anderer Metaphysikbegriff.....	62
Die Bifurkation der Natur als ›implizite Metaphysik der Moderne‹	66
Denken im Modus von Substanz und Attribut	70
Natur als ›meaningless complex of facts‹	72
Subjektivität versus Natur	78
Die Kritik der Abstraktionen als Aufgabe der Philosophie.....	81
5. A. N. Whiteheads radikale Rekonstruktion des Subjektbegriffs	85
Die fundamentale Erweiterung des Erfahrungsbegriffs	89

Subjekte als relational-prozessuale Erfahrungsergebnisse	100
›Societies‹ oder von Menschen, Steinen und Elektronen	108
Genetische Subjektivität oder actual entities als ›Subjekt-Superjekte‹	109
6. Konklusion.....	113
Danksagung	119
Bibliographie	121